

Seume, Johann Gottfried: Sanft legt sein Haupt hier in der Erde Schoß (1786)

1 Sanft legt sein Haupt hier in der Erde Schoß
2 Ein Jüngling, der nie Glück und Ruhm gekannt:
3 Die Muse lächelte zu seinem Loos,
4 Und Schwermuth hat zum Liebling ihn ernannt.

5 Groß war sein Herz, und seine Seele schlicht;
6 Deß lohnt' ihm auch des Himmels Güte sehr.
7 Mit Armen weint' er, und mehr konnt' er nicht;
8 Es ward ein Freund ihm, und er bath nicht mehr.

9 Sucht sein Verdienst nicht weiter darzuthun,
10 Gebt seine Schwachheit nicht dem Tadler bloß;
11 Laßt beyde sie in banger Hoffnung ruhn,
12 In seines Vaters, seines Gottes Schoß.